

# SILISIL Silicone Oil 0.65 cSt

## Sicherheitsdatenblatt

---

SILITECH AG legt Ihnen nahe, das gesamte Sicherheitsdatenblatt (SDS) zu lesen und zu verstehen, da es wichtige Informationen enthält. Wir erwarten, dass Sie die in diesem Dokument beschriebenen Vorsichtsmassnahmen befolgen, es sei denn, Ihre Anwendungsbedingungen erfordern andere geeignete Methoden oder Massnahmen.

---

### 1. IDENTIFIKATION

---

**Produktname**

SILISIL Silicone Oil 0.65 cSt

**Andere Identifikationsmittel**

EG-Nr.: 203-492-7

CAS-Nr.: 63148-62-9

REACH: 01-2119496108-31-XXXX

**Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs**

Industrielle Zwecke

Beschränkt auf professionelle Nutzer

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

Keine bekannt

**Firmenidentifizierung**

SILITECH AG

Worbstrasse 173

3073 Gümligen

Schweiz

Tel. +41 31 398 50 70

info@silitech.ch

**Notrufnummer**

Tox Info Suisse (24/7): +41 44 251 51 51 oder 145 (Schweiz und Liechtenstein).

---

## 2. GEFAHRENIDENTIFIZIERUNG

---

Klassifiziert gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

### Klassifizierung des Stoffs oder Gemischs

Flam. Liq. 2; H225, Leicht entzündbare Flüssigkeit und Dampf.

Aquatisch akut 1; H400, Sehr giftig für Wasserorganismen.

Aquatic Chronic 2; H411, Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### Beschriftungselemente

#### Gefahrenpiktogramme



#### Signalwort

Gefahr

#### Gefahrenhinweise

Leicht entzündbare Flüssigkeit und Dämpfe. (H225)

Sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. (H410)

#### Prävention

Von Hitze, heissen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Rauchen verboten. (P210)

Ergreifen Sie Massnahmen zur Vermeidung statischer Entladungen. (P243)

Behälter dicht verschlossen halten. (P233)

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. (P273)

#### Reaktion

Verschüttetes Material aufnehmen. (P391)

#### Lagerung

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl lagern. (P403+P235)

#### Gefährliche Stoffe

Hexamethyldisiloxan

### Weitere Gefahren

Dieses Gemisch/Produkt enthält keine Stoffe, die bekanntermassen die Kriterien für die PBT- und vPvB-Einstufung erfüllen. Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die gemäss den Kriterien der Delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 oder der Verordnung (EU) 2023/707 der Kommission als endokrine Disruptoren gelten.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU DEN INHALTSSTOFFEN

---

#### Substanzen

Produkt/Substanz	Kennungen	% w/w	Einstufung
Hexamethyldisiloxan	CAS-Nr.: 107-46-0 EG-Nr.: 203-492-7 REACH: 01-2119496108-31-XXXX Indexnummer:	95-100%	Flam. Liq. 2, H225 Aquatic Acute 1, H400 (M=1) Aquatic Chronic 2, H411

#### Gemische

Nicht zutreffend. Bei diesem Produkt handelt es sich um einen Stoff. Den vollständigen Text der H-Sätze finden Sie in Abschnitt 16. Arbeitsplatzgrenzwerte sind, sofern verfügbar, in Abschnitt 8 aufgeführt.

#### Weitere Informationen

-

---

## 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

---

### **Beschreibung der Erste-Hilfe-Massnahmen**

#### Allgemeine Informationen

Bei einem Unfall einen Arzt oder die Notaufnahme kontaktieren – das Etikett oder dieses Sicherheitsdatenblatt mitnehmen. Bei Zweifeln am Zustand der verletzten Person oder bei anhaltenden Symptomen einen Arzt aufsuchen. Bewusstlosen Personen niemals Wasser oder andere Getränke geben.

#### Inhalation

Bei Atembeschwerden oder Reizung der Atemwege: Bringen Sie die Person an die frische Luft und bleiben Sie bei ihr.

#### Hautkontakt

Bei Reizung: Mit Wasser abspülen. Bei anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.

#### Augenkontakt

Bei Augenkontakt die Augen mindestens 5 Minuten lang mit Wasser oder Kochsalzlösung (20–30 °C) spülen. Kontaktlinsen entfernen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen und die Spülung während des Transports fortsetzen.

#### Einnahme

Wenn die Person bei Bewusstsein ist, spülen Sie den Mund mit Wasser aus und bleiben Sie bei ihr. Geben Sie der Person auf keinen Fall etwas zu trinken. Bei Unwohlsein sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen und das Sicherheitsdatenblatt oder Etikett des Produkts mitbringen. Erbrechen nicht herbeiführen, es sei denn, der Arzt rät dazu. Die Person sollte sich mit gesenktem Kopf nach vorn beugen, um das Einatmen oder Ersticken an Erbrochenem zu vermeiden.

#### Verbrennungen

Spülen Sie mit Wasser, bis die Schmerzen nachlassen, und spülen Sie anschliessend noch 30 Minuten lang weiter.

### **Wichtigste Symptome und Auswirkungen, sowohl akute als auch verzögerte**

Keine bekannt.

### **Hinweise auf erforderlichen sofortigen medizinischen Beistand und spezielle Behandlung**

Symptomatisch behandeln.

#### Informationen für Sanitäter

Bringen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett dieses Produkts mit.

## 5. BRANDBEKÄMPFUNGSMASSNAHMEN

---

### **Löschmittel**

Geeignete Löschmittel: Alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid, Pulver, Wasserdampf.  
Ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahlen dürfen nicht verwendet werden, da sie das Feuer ausbreiten können.

### **Besondere Gefahren, die von dem Stoff oder Gemisch ausgehen**

Leicht entzündbare Flüssigkeit und Dämpfe. Bei Gebrauch kann sich ein entzündliches/explosives Dampf-Luft-Gemisch bilden. Im Brandfall entsteht dichter Rauch. Der Kontakt mit Verbrennungsprodukten kann gesundheitsschädlich sein. Geschlossene Behälter, die einem Feuer ausgesetzt sind, sollten mit Wasser gekühlt werden. Löschwasser darf nicht in die Kanalisation oder nahegelegene Oberflächengewässer gelangen. Bei Einwirkung hoher Temperaturen, z. B. im Brandfall, entstehen gefährliche Zersetzungsprodukte. Dazu gehören: Kohlenoxide (CO/CO<sub>2</sub>).

### **Ratschläge für Feuerwehrleute**

Normale Schutzkleidung und vollständiger Atemschutz sind erforderlich. Bei direktem Kontakt mit den Chemikalien sind Ärzte und medizinisches Personal zu tragen.

---

## 6. Massnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

---

### **Persönliche Vorsichtsmassnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmassnahmen**

Nicht entzündete Lagerbestände müssen mit Wasserdampf gekühlt werden. Brennbar  
Materialien sollten, sofern möglich, entfernt werden. Für ausreichende Belüftung sorgen.  
Kontaminierte Bereiche können rutschig sein.

### **Umweltschutzmassnahmen**

Einleitungen in Seen, Bäche, Abwasserkanäle usw. sind zu vermeiden. Im Falle eines  
Austritts in die Umgebung sind die örtlichen Umweltbehörden zu kontaktieren.

### **Methoden und Materialien zur Eindämmung und Reinigung**

Verschüttetes Material mit nicht brennbarem, saugfähigem Material wie Sand, Erde,  
Vermiculit oder Kieselgur aufnehmen und in einem Behälter zur Entsorgung gemäss den  
örtlichen Vorschriften sammeln. Die Reinigung sollte nach Möglichkeit mit herkömmlichen  
Reinigungsmitteln erfolgen. Lösungsmittel sind zu vermeiden.

---

---

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

---

### **Vorsichtsmassnahmen für den sicheren Umgang**

Behälter und Empfangseinrichtungen erden und elektrisch miteinander verbinden.  
Explosionsgeschützte (elektrische/Beleuchtungs-/Lüftungs-)Geräte verwenden.  
Funkenfreie Werkzeuge verwenden. Massnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen ergreifen. Es wird empfohlen, Abfallauffangwannen zu installieren, um Emissionen in die Abwasseranlage und die Umgebung zu verhindern. Rauchen, Trinken und Essen sind im Arbeitsbereich nicht gestattet.

### **Bedingungen für die sichere Lagerung, einschliesslich etwaiger Inkompatibilitäten**

Geöffnete Behälter müssen sorgfältig wieder verschlossen und aufrecht gelagert werden, um ein Auslaufen zu verhindern. Massnahmen zur Vermeidung statischer Entladungen ergreifen. Muss an einem kühlen und gut belüfteten Ort, fern von möglichen Zündquellen, gelagert werden.

#### Empfohlenes Lagermaterial

Nur in Originalverpackung aufbewahren.

#### Lagerbedingungen

5 – 30 °C

#### Inkompatible Materialien

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

### **Spezifische Endverwendung(en)**

Dieses Produkt sollte nur für die in Abschnitt 1 genannten Anwendungen verwendet werden.

---

## 8. Expositionsbegrenzung/Persönliche Schutzausrüstung

---

### Kontrollparameter

In der nationalen Liste der Stoffe mit einem Arbeitsplatzgrenzwert sind keine Stoffe aufgeführt.

### DNEL

Hexamethyldisiloxan

Dauer	Expositionsweg	DNEL
Langfristig – Systemische Auswirkungen – Allgemeinbevölkerung	Dermal	176 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristig – Systemische Auswirkungen – Arbeitnehmer	Dermal	333 mg/kg Körpergewicht/Tag
Langfristig – Systemische Auswirkungen – Allgemeinbevölkerung	Inhalation	13,3 mg/m <sup>3</sup>
Langfristig – Systemische Auswirkungen – Arbeitnehmer	Inhalation	53,4 mg/m <sup>3</sup>
Langfristig – Systemische Auswirkungen – Allgemeinbevölkerung	Oral	270 µg/kg Körpergewicht/Tag

### PNEC

Hexamethyldisiloxan

Expositionsweg	Expositionsdauer	PNEC
Süßwasser	-	2 µg/L
Süßwassersediment	-	8,9 mg/kg
Intermittierende Freisetzung (Süßwasser)	-	3 µg/L
Meerwasser	-	200 ng/L
Meereswassersedimente	-	890 µg/kg
Prädatoren	-	5,3 mg/kg
Kläranlage	-	10 mg/L
Boden	-	83 µg/kg

### Expositionskontrollen

Allgemeine Schutzmassnahmen sind anzuwenden, um unnötige Exposition zu vermeiden.

#### Allgemeine Empfehlungen

Rauchen, Trinken und Essen sind im Arbeitsbereich nicht gestattet.

#### Expositionsszenarien

Für dieses Produkt sind keine Expositionsszenarien implementiert.

#### Expositionsgrenzwerte

Für die in diesem Produkt enthaltenen Stoffe wurden keine Arbeitsplatzgrenzwerte festgelegt.

### Geeignete technische Massnahmen

Beachten Sie bei der Verwendung des Produkts die üblichen Vorsichtsmassnahmen. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen.

### Hygienemassnahmen

Zwischen den Anwendungen des Produkts und am Ende des Arbeitstages müssen alle exponierten Körperstellen gründlich gewaschen werden. Achten Sie besonders auf Hände, Unterarme und Gesicht.

### Massnahmen zur Vermeidung von Umwelteinflüssen

Ablagerungsgefährdende Materialien sollten in der Nähe des Arbeitsplatzes gelagert werden. Verschüttetes Material sollte nach Möglichkeit während der Arbeit aufgefangen werden.

## **Individuelle Schutzmassnahmen, wie z. B. persönliche Schutzausrüstung**

### Allgemein

Verwenden Sie ausschliesslich CE-gekennzeichnete Schutzausrüstung.

### Atemgeräte

Keine besonderen Anforderungen.

### Hautschutz

Tragen Sie geeignete Schutzkleidung, z.B. Overalls aus Polypropylen oder Arbeitskleidung aus Baumwolle oder Polyester.

### Handschutz

Keine besonderen Anforderungen.

### Augenschutz

Keine besonderen Anforderungen.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

<b>Physikalischer Zustand</b>	Flüssig
<b>Farbe</b>	Farblos
<b>Geruch/Geruchsschwelle</b>	Merkmal
<b>pH</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Dichte (g/cm<sup>3</sup>)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Kinematische Viskosität (25 °C)</b>	0,65 Centistokes
<b>Dynamische Viskosität</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Partikeleigenschaften</b>	Nicht zutreffend – es handelt sich um ein flüssiges Produkt.
<b>Schmelz-/Gefrierpunkt (°C)</b>	< -50
<b>Erweichungspunkt/Bereich</b>	Gilt nicht für Flüssigkeiten
<b>Siedepunkt (°C)</b>	100
<b>Dampfdruck</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Relative Dampfdichte</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Zersetzungstemperatur (°C)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Flammpunkt (°C)</b>	-1
<b>Entflammbarkeit (°C)</b>	Das Material ist entzündlich
<b>Selbstentzündungstemperatur (°C)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Untere/obere Explosionsgrenze (% v/v)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	Unlöslich
<b>N-Octanol/Wasser-Koeffizient (LogKow)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Löslichkeit in Fett (g/L)</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Weitere physikalische und chemische Parameter</b>	Keine Daten verfügbar
<b>Oxidierende Eigenschaften</b>	Keine Daten verfügbar

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

---

### **Reaktivität**

Keine Daten verfügbar.

### **Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter den in Abschnitt 7 „Handhabung und Lagerung“ genannten Bedingungen stabil.

### **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Keine bekannt.

### **Zu vermeidende Bedingungen**

Extreme Temperaturen.

### **Unverträgliche Materialien**

Starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel und starke Reduktionsmittel.

### **Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Unter normalen Lager- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zersetzungsprodukte entstehen.

---

## 11. TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

---

### Informationen zu Gefahrenklassen gemäss Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### **Akute Toxizität**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### **Hautkorrosion/Hautreizung**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### **Schwere Augenschädigung/Augenreizung**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### **Atemwegssensibilisierung**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### **Hautsensibilisierung**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### **Keimzellmutagenität**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### **Karzinogenität**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### **Reproduktionstoxizität**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### **STOT - Einmalige Exposition**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### **STOT - Wiederholte Exposition**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

### **Aspirationsgefahr**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten für das Gemisch sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

### **Langzeitwirkungen**

Keine bekannt.

### **Endokrin störende Eigenschaften**

Dieses Gemisch/Produkt enthält keine Substanzen, die bekanntermassen hormonell wirksame Eigenschaften besitzen und gesundheitsschädlich sind.

---

## 12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

---

### **Toxizität**

Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### **Persistenz und Abbaubarkeit**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

### **Bioakkumulationspotenzial**

Auf Grundlage der verfügbaren Daten sind die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

### **Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar.

### **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Dieses Gemisch/Produkt enthält keine Stoffe, die bekanntermassen die Kriterien für die PBT- und vPvB-Einstufung erfüllen.

### **Endokrin störende Eigenschaften**

Dieses Gemisch/Produkt enthält keine Stoffe, die als endokrinschädigend in Bezug auf die Umwelt gelten.

### **Weitere Nebenwirkungen**

Dieses Produkt enthält umweltschädliche Stoffe. Es kann zu negativen Auswirkungen auf Wasserorganismen führen. Dieses Produkt enthält Stoffe, die langfristig negative Auswirkungen auf die aquatische Umwelt haben können.

---

## 13. Überlegungen zur Entsorgung

---

### **Abfallbehandlungsmethoden**

Das Produkt unterliegt den Vorschriften für gefährliche Abfälle.

HP 3 – Brennbar

HP 14 – Ökotoxisch

Inhalt/Behälter einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage zuführen. Verordnung (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission vom 18. Dezember 2014 über Abfälle.

### **EWC-Code**







Nicht zutreffend.

### **Kontaminierte Verpackung**

Verpackungen, die Produktrückstände enthalten, müssen auf die gleiche Weise wie das Produkt entsorgt werden.

---

## 14. TRANSPORTINFORMATIONEN

	UN/ID	UN Transportbezeichnung	Hazard classes	PG*	Env**	Other Information
<b>ADR</b>	UN1993	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Hexamethyldisiloxane)	Transport- Gefahrenklasse: 3 Bezeichnung: 3 Klassifizierungs- code: F1  	II	Ja	Begrenzte Stückzahl: 1l  Tunnel- beschränkungscode: (D/E)  Weitere Informationen finden Sie unten.
<b>IMDG</b>	UN1993	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Hexamethyldisiloxane)	Transport- Gefahrenklasse: 3 Bezeichnung: 3 Klassifizierungs- code: F1  	II	Ja	Begrenzte Stückzahl: 1l  EmS: F-E-S-E  Weitere Informationen finden Sie unten.
<b>IATA</b>	UN1993	FLAMMABLE LIQUID, N.O.S. (Hexamethyldisiloxane)	Transport- Gefahrenklasse: 3 Bezeichnung: 3 Klassifizierungs- code: F1  	II	Ja	Weitere Informationen finden Sie unten.

\* Verpackungsgruppe

\*\* Umweltgefahren

### **Weitere Informationen**

Dieses Produkt fällt unter die Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter.

ADR / Informationen zu besonderen Bestimmungen, Anforderungen oder Warnhinweisen im Zusammenhang mit dem Transport finden Sie in der Tabelle. Hinweise zur Schadensminderung bei Vorfällen oder Unfällen während des Transports finden Sie in Abschnitt 5.

IMDG / Siehe Abschnitt 3 für Informationen zu besonderen Bestimmungen, Anforderungen oder Warnhinweisen im Zusammenhang mit dem Transport.

IATA / Siehe Tabelle für Informationen zu besonderen Bestimmungen, Anforderungen oder Warnhinweisen im Zusammenhang mit dem Transport.

### **Besondere Vorsichtsmassnahmen für Benutzer**

Nicht zutreffend.

### **Seetransport von Massengütern gemäss IMO-Instrumenten**

Keine Daten verfügbar.

---

## 15. RECHTLICHE INFORMATIONEN

---

### **Einschränkungen für die Bewerbung**

Beschränkt auf professionelle Anwender.

Personen unter 18 Jahren dürfen diesem Produkt nicht ausgesetzt werden.

### **Forderungen nach spezifischer Bildung**

Keine besonderen Anforderungen.

### **SEVESO-Kategorien/Gefährliche Stoffe**

P5c – Entzündliche Flüssigkeiten, Zulässige Menge (untere Stufe): 5000 Tonnen/(obere Stufe): 50000 Tonnen

E1 – Umweltgefahren, Zulässige Menge (untere Stufe): 100 Tonnen/(obere Stufe): 200 Tonnen

### **REACH, Anhang XVII**

Hexamethyldisiloxan unterliegt den REACH-Beschränkungen (Eintrag 40).

### **Weitere Informationen**

Nicht zutreffend.

### **Quellen**

Verordnung über die Gefahren schwerer Unfälle 2015.

Verordnung (EU) Nr. 1357/2014 der Kommission vom 18. Dezember 2014 über Abfälle.

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP-Verordnung).

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH).

### **Chemikaliensicherheitsbewertung**

Nein.

---

---

## 16. WEITERE INFORMATIONEN

---

### **Vollständiger Text der in Abschnitt 3 erwähnten H-Phrasen.**

H225, Leicht entzündbare Flüssigkeit und Dampf.

H400, Sehr giftig für Wasserorganismen.

H411, Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### **Abkürzungen und Akronyme**

ADN = Europäische Bestimmungen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen

ADR = Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf dem Strassenweg

ATE = Schätzung der akuten Toxizität

BCF = Biokonzentrationsfaktor

CAS = Chemical Abstracts Service

CE = Conformité Européenne (Europäische Konformität)

CLP = Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]

CSA = Chemikaliensicherheitsbewertung

CSR = Chemikaliensicherheitsbericht

DMEL = Abgeleitete minimale Effektstärke

DNEL = Abgeleiteter Wert ohne Wirkung

EINECS = Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt befindlichen chemischen Stoffe

ES = Expositionsszenario

EUH-Aussage = CLP-spezifische Gefahrenaussage

EuPCS = Europäisches Produktkategorisierungssystem

EWC = Europäischer Abfallkatalog

GHS = Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien

GWP = Globales Erwärmungspotenzial

IARC = Internationale Agentur für Krebsforschung (IARC)

IATA = Internationaler Luftverkehrsverband

IBC = Intermediate Bulk Container

IMDG = Internationaler Seeschiffahrts-Gefahrguttransport

LogPow = Logarithmus des Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizienten

MARPOL = Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe, 1973 in der Fassung des Protokolls von 1978. („Marpol“ = Meeresverschmutzung)

OECD = Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

PBT = Persistent, bioakkumulative und toxisch

PNEC = Vorhergesagte Konzentration ohne Wirkung

RID = Vorschriften für die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Schiene

RRN = REACH-Registrierungsnummer

SCL = Eine spezifische Konzentrationsgrenze

SVHC = Stoffe von besonders hoher Besorgnis

STOT-RE = Spezifische Zielorgantoxizität – Wiederholte Exposition

STOT-SE = Spezifische Zielorgantoxizität - Einzeldosis

TWA = Zeitgewichteter Durchschnitt

UN = Vereinte Nationen

UVBC = Unbekannte oder variable Zusammensetzung, komplexe Reaktionsprodukte oder biologische Materialien

VOC = Flüchtige organische Verbindungen

vPvB = Sehr persistent und sehr bioakkumulativ

### **Weitere Informationen**

Die Einstufung des Stoffs/Gemischs hinsichtlich der Umweltgefahren erfolgt gemäss den Berechnungsmethoden der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).

Die Klassifizierung des Gemisches hinsichtlich physikalischer Gefahren erfolgte auf Grundlage experimenteller Daten.

### **Das Sicherheitsdatenblatt wird validiert von**

Regulierung

### **Anderes**

Eine Änderung (im Verhältnis zur letzten wesentlichen Änderung (erste Chiffre in der SDS-Version, siehe Abschnitt 1)) wird mit einem Dreieck gekennzeichnet.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für dieses spezielle Produkt (siehe Abschnitt 1) und sind nicht unbedingt auch für die Verwendung mit anderen Chemikalien/Produkten zutreffend.

Es wird empfohlen, dieses Sicherheitsdatenblatt dem tatsächlichen Benutzer des Produkts auszuhändigen.

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt dürfen nicht als Produktspezifikation verwendet werden.

Landessprache: CH-de